



Energiegespräche im Wenkenhof, Riehen

CO₂-neutrale Zukunft des Trinationalen Eurodistrict Basel

21. September 2009

Zweite sun21 Energiegespräche im Wenkenhof

Montag, 21.09.2009 - 13.15 bis 22.00 Uhr (inkl. Dinner) - Wenkenhof Riehen (Reithalle)



Die zweiten sun21 Energiegespräche im Wenkenhof, vom 21.09.2009, zum Thema: CO₂-neutrale Zukunft des Trinationalen Eurodistrict Basel, richten sich an Politiker/innen sowie Wirtschaftsvertreter/innen, Meinungsbildner/innen und Entscheidungsträger/innen.

Referenten beleuchten in ihren Referaten das Thema der Klimaveränderung im Konsens zur CO_2 -Neutralität und den Auswirkungen auf die unterschiedlichsten Bereiche und die Energiepolitischen Fragen. In den anschliessenden Workshops erarbeiten die Teilnehmer/innen Anforderungen, die dazu beitragen sollen eine CO_2 -neutrale Zukunft des Trinationalen Eurodistrict zu realisieren.

Diese Forderungen und Aktivitätsansätze werden im Anschluss an die Tagung in einem «Basler-Protokoll» zusammengefasst, und den Regierungen des Trinationalen Eurodistricts übergeben. Die Teilnehmer/innen der zweiten Energiegespräche im Wenkenhof gestalten durch ihr Engagement in den Workshops aktiv an einer CO₂-neutrale Zukunft des Trinationalen Eurodistrict Basel mit.

Der Trinationale Eurodistrict Basel umfasst grenznahe Regionen der drei Länder Schweiz, Deutschland und Frankreich. In dieser Region will sun21 die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in Bezug auf eine CO₂-neutrale Zukunft fördern. Die Energiegespräche im Wenkenhof sollen dazu einen Beitrag leisten.

Veranstaltung

Teilnahme nur auf Einladung, Teilnehmerzahl beschränkt

Anmeldung

Bis 02.09.2009. Siehe persönliches Einladungsschreiben

Tagungssprache

Deutsch

Tagungsgebühren

Dank unseren Sponsoren kann die Teilnahme an der Tagung kostenlos angeboten werden

Eröffnung

13.15 Uhr Begrüssung

Prof. Dr. med. Andreas Nidecker, Präsident sun21

Marcel Schweizer, Gemeinderat Riehen

Keynote

13.30 Uhr Klimawandel – Was wissen wir verlässlich, was bedeutet dieses Wissen für

die Klimapolitik?

Prof. Dr. Andreas Fischlin

Terrestrische Systemökologie ETH Zürich

IPCC Autor, hauptverantwortlicher, koordinierender und führender Autor,

Mitempfänger des Friedensnobelpreis 2007

Wissenschaftsvertreter der Schweiz bei den Klimaverhandlungen

(UNFCCC – United Nations Framework Convention of Climate Change)

Fachreferate

ab 14.00 Uhr

Wissenschaft

Von Schlafwandlern und Klimawandlern – Stand der Forschung zum Klimawandel

Prof. Dr. Eberhard Parlow, Leiter Institute of Meteorology, Climatology and Remote Sensing (MCR Lab) der Uni Basel

Wirtschaft

Energie – ein Lebensnerv der Industrie: Wie viel Nachhaltigkeit verträgt es? **Richard Gamma,** Vizedirektor SGCI Chemie Pharma Schweiz

Politik

Energieversorgung der Zukunft – welchen Beitrag leisten die Energieeffizienz und die erneuerbaren Energien?

Michael Kaufmann, Vizedirektor BFE und Programmleiter Energie-Schweiz

Jugend

Was die Jugendlichen bewegt und was sie bewegen.

Nicolas Fux, Projektleiter Natur-Talent-Festival und

Radio X – das Basler Energieradio

Prof. Dr. Andreas Fischlin

Prof. Dr. Eberhard Parlow

Richard Gamma

Michael Kaufmann

Nicolas Fux











Workshop-Sessions

Beginn ca. Workshop 1: Mobilität

15.30 Uhr, Aspekte der Mobilität in Bezug auf:

Dauer 2 Std., ÖV/IV/Spedition/Firmenflotten/Unternehmensmobilität/Warentransporte etc.

Ende ca. Wendel Hilti, Kommunikation Kampagnen Consulting, Häseli & Hilti

17.30 Uhr GmbH, Mobility Caresharing Schweiz

Workshop 2: Gebäude/Facility Management

Möglichkeiten und Grenzen von Energiestandards und Energievorschriften

für Gebäude

Unterschiede zwischen Theorie und Praxis

Einfluss der Klimaerwärmung

Zukunftstrends

Einflussmöglichkeiten für die öffentliche Hand

Markus Stokar, Stokar & Partner

Workshop 3: Verwaltung

energieeffiziente Verwaltungsneubauten und -sanierungen

Energiethemen bei Wettbewerb und Ausschreibungen

Beeinflussung des Nutzerverhaltens

Ausbau erneuerbarer Energien

Dominik Keller, AUE BS stv. Amtsleiter/Abteilungsleiter

Workshop 4: Industrie/Gewerbe Produktion/Prozesse

Energiebericht (Ist-Analyse)

Runder Tisch (Beteiligung aller Akteure)

Umsetzung energieeffizienter Massnahmen z.B. Einsparcontracting

Andreas Schneucker, Stadt Lörrach

Workshop 5: Dienstleister (Versicherungen/Banken)

Energiefragen – Ressourcenthemen

Betriebsenergie – Optimierung

Auswirkung auf den Betriebserfolg

Michael Hohn, Remaco Merger

Präsentation Resultate aus den Workshop-Sessions

ab 17.45 Uhr bis ca. 18.45 Uhr



Zusammenfassung

18.45 Uhr Zusammenfassung aller Resultate aus den Workshops, Schlusswort:

Aussichten auf das «Basler-Protokoll»

Prof. Dr. med. Andreas Nidecker, Präsident sun21

Apéro und Dinner

19.15 Uhr Schluss der Veranstaltung, anschliessend Apéro

20.45 Uhr bis Dinner

ca. 22.00 Uhr

sun21 dankt allen Sponsoren:

Hauptsponsor

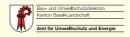


Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stad

Amt für Umwelt und Energie

Sponsoren







Partner



sun21

Elisabethenstrasse 23, Postfach 332, 4010 Basel, Schweiz, Tel. +41 61 227 50 55, Fax +41 61 227 50 52, sun21@sun21.ch, www.sun21.ch

sun21
«Wenkenhof»
Elisabethenstrasse 23
Postfach 332
4010 Basel

Bitte ausreichend frankieren



Anmeldung:

Ich melde mich zu den zweiten sun21 Energiegesprächen im Wenkenhof und gleichzeitig für folgenden Workshop an (bitte wählen Sie durch ankreuzen des entsprechenden Kästchens einen Workshop mit erster Priorität und geben Sie darüber hinaus eine zweite Wahl mit zweiter Priorität an.):

Workshop Nr.	Workshop-Thema	Priorität 1	Priorität 2
1	Mobilität		
2	Gebäude/Facility Management		
3	Verwaltung		
4	Industrie/Gewerbe Produktion/Prozesse		
5	Dienstleister (Versicherungen/Banken)		

Anrede/Titel	Name/Vorname
Funktion	Unternehmen/Organisation
Adresse	PLZ/Ort
Telefon	E-Mail
Datum	Unterschrift

Anmeldeschluss ist der 02.09.2009

Anmeldung mit dieser Karte per E-Mail an anmeldung@sun21.ch mit Stichwort: Wenkenhof und Angabe zu Workshop Nr. und Priorität, per Fax 061 227 50 52 oder per Post.

Die Platzzahl ist beschränkt, deswegen bitten wir Sie sich so schnell wie möglich anzumelden. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit der definitiven Workshopeinteilung und Unterlagen zur Vorbereitung.